



Fraktionsvorsitzender

Oliver Fröhling

Alte Wache 28

58509 Lüdenscheid

Herrn
Bürgermeister
Dieter Dzewas

per e-mail

Lüdenscheid, 02.03.2013

**Antrag in der Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid am 04.03.2013
Standortsicherungskonzept für Grundschulen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte nehmen Sie den nachfolgenden Antrag in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid mit auf.

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 31.08.2013 ein Standortsicherungskonzept für die Grundschulen in Lüdenscheid zu erarbeiten und zur weiteren Beratung dem Rat bzw. dem Schulausschuss vorzulegen. Dieses Konzept soll die demografische Entwicklung der einzelnen Stadtteile berücksichtigen und alle Grundschulstandorte erfassen.

Begründung

Bekanntlich hat sich der Schulentwicklungsplan, der erst am 01.10.2012 vom Rat verabschiedet worden ist, innerhalb nur weniger Monate als überholt und wenig aussagekräftig herausgestellt, zumindest was die Einschätzung der Handlungsbedarfe bei den Grundschulen betrifft.

Die Beschlussvorlage Nr. 008/2013 informiert darüber, dass „ein zu großes Angebot im Grundschulbereich vorgehalten wird. Aus diesem Grund muss überlegt werden, ob auf mittelfristige Sicht ein weiterer Grundschulstandort entfällt“ (Zitat). Ein Bericht über den aktuellen Sachstand nach dem Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2014/15, wie von der Verwaltung vorgeschlagen wird, birgt aus unserer Sicht die große Unsicherheit, dass es erneut zu der sehr kurzfristigen Schließung eines Grundschulstandortes kommen kann, wie im aktuellen Fall „Brügge/Schöneck“. Dies wäre unseres Erachtens weder für die Lehrer, noch für die betroffenen Kinder und Eltern wünschenswert und ist daher zu verhindern.

Wir schlagen aus diesem Grund vor, in einem Standortsicherungskonzept für alle Grundschulstandorte in Lüdenscheid und auch unter dem Aspekt der weiterführenden Schulen, zu prüfen, welche Standorte gemäß den gesetzlichen Rahmenbedingungen erhaltensfähig und für die flächendeckende Versorgung in der gesamten Stadt langfristig erforderlich sind. Hierbei sollte sowohl die demografische Entwicklung einzelner Stadtteile beachtet und auf die vorhandenen Daten der Projektstelle Demografie zurückgegriffen werden, als auch die Erfahrung über das Anmeldeverhalten der Eltern an einzelnen Grundschulen aus der Vergangenheit berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen



CDU Ratsfraktion
Lüdenscheid

gez. Oliver Fröhling
Fraktionsvorsitzender